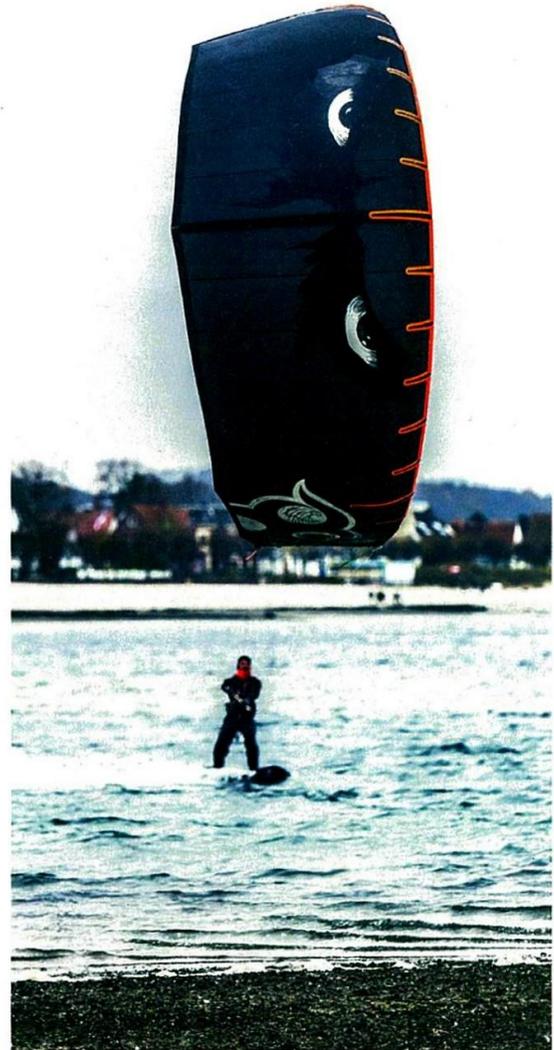


WAINMAN HAWAII MANIAC

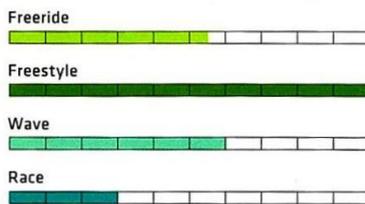
DIE FAKTEN Monatlang kursierten Gerüchte darüber, dass Wainman Hawaii neben der Rabbit-Familie eine weitere Kitelinie ins Leben rufen würde. Nun ist es endlich so weit. Mit dem Maniac präsentieren die Hawaiianer einen klassischen Freestyle-/Wakestylekite, der auf eine tiefe Wölbung, breite Ohren und ein Fünf-Strut-Gerüst setzt. Im Gegensatz zu den Rabbits ist er mit einem One-Pump-System ausgestattet, damit sich der Druck bei harten Einschlägen besser verteilen kann und natürlich, um den Aufbaukomfort hoch zu halten. Auf eine Frontleinenwaage oder eine fünfte Leine wurde bewusst verzichtet. Dem Wakestylepionier Lou Wainman und seiner Crew war es wichtig, dass der Maniac als Vierleiner funktioniert, da eine fünfte Leine neben dem leichteren Wasserstart und dem Safety-Gedanken bei einem C-Kite einfach nur störende Einflüsse hat. Ab Januar soll der Kite in Deutschland erhältlich sein, die Preise standen bis zum Drucktermin des Jahrbuchs leider noch nicht fest.

AUF DEM WASSER Optisch würde man es eigentlich nicht vermuten, zu klassisch ausgelegt scheint die Form des Maniac, doch entgegen unserer Erwartungen präsentiert sich der Newcomer im unteren Windbereich ziemlich stark. Mit Sinuskurven beschleunigt, liefert er sofort effektiven Vortrieb und kann diesen auch aufrechterhalten. Im unteren Windbereich gehört er eindeutig zu den leistungsstärksten Modellen in diesem Vergleich. Wie angenagelt behält er seinen tiefen Stand im Windfenster und verliert die Profilstabilität auch bei böigen Bedingungen nicht. Während für gutes Höhelaufen die Boardkante gefragt ist, muss man sich ansonsten kaum mit regulierenden Eingriffen in das Flugverhalten beschäftigen, denn die Abgabe der Kraft erfolgt durchweg linear. Trotz guter Komfortwerte für einen C-Kite mangelt es ihm keineswegs an der notwendigen Bissigkeit. Superagil setzt er Steuerbefehle unmittelbar um und zirkelt Turns schön rund in mittleren bis fast schon engen Radien. An der Bar ist dabei durchweg etwas Arbeit gefordert. Die mittleren Halte- und Steuerkräfte steigern aber auch gleichzeitig die sehr gute Spürbarkeit des Schirms und seiner Aktionen. Je nach Vorliebe können die Barkräfte und die Reaktivität des Maniac über die zahlreichen Verstellmöglichkeiten (drei Anknüpfungspunkte für die Front- und vier für die Steuerleinen) angepasst werden. Eingehakte Sprünge gelingen absolut einfach, da keinerlei Querkräfte beim Nach-hinten-Fliegen des Kites entstehen und die Fluggeschwindigkeit hoch ausfällt. Der Lift befördert ab dem mittleren Windbereich in gute Höhe, die Hangtime liegt im ordentlichen Mittelfeld. Ausgehakt präsentiert sich der Maniac von seiner besten Seite. Der tiefe Stand im Windfenster sorgt für einen kraftvollen Pop und der anschließende Slack könnte besser nicht ausfallen. Überrascht hat uns auch der Wasserstart. Während im unteren und mittleren Windbereich ein leichtes Kippen des Schirms nötig ist, startet er im oberen Windbereich sogar über den Zug an einer Steuerleine.

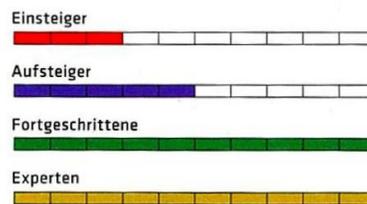
FAZIT Das lange Warten hat sich absolut gelohnt. Mit dem Maniac wird der C-Kite-Markt entscheidend bereichert. Kaum ein anderer Vertreter in diesem Segment schafft es, so konsequent das Flugverhalten eines C-Kites zu verfolgen und trotzdem bei Handhabung und Komfort überdurchschnittliche Zensuren zu erreichen. Ein sehr gelungener erster Streich, der gespannt macht auf die übrigen Größen.



EINSATZBEREICH



KÖNNENSSTUFE



FLUGEIGENSCHAFTEN



DETAILS

Größe (m²)	9.5	Alt. Größen (m²)	6.5, 8, 11.5, 14
Preis (€/ohne Bar)	tba	Preis Bar (€)	tba
Leinensystem	4	Kontakt	office@unhooked.at
One-Pump	ja	Telefon	+43 650/511442
Barbreiten	tba		

English Translation:

WAINMAN HAWAII MANIAC

The facts:

For months there were rumors that Wainman Hawaii was about to launch their new kite and it could happen at anytime. Finally the time is now! With the ManiaC, the Hawaiian based company presents a classic C-shaped Freestyle/Wakestyle kite, with a deep profile, wide wingtips and five struts. Contrary to the Rabbits, the Maniac features a one-pump system to help distribute the air pressure during hard impacts and of course, to increase comfort while pumping up the kite.

It was very important to the Wainman Hawaii crew that the Maniac function on four lines. To increase flag-out safety and to help relaunch in very critical conditions, Wainman Hawaii will offer a 5th Line upgrade kit later in the near future.

The kite will be for sale in Germany in January, and prices were not available at the publication deadline for this yearbook.

On the Water:

At first site you wouldn't expect it, but the very classical shaped ManiaC surprised us with a powerful low wind performance. A few power strokes and the ManiaC delivers a steady pull and can then be parked. In low wind conditions the ManiaC is one of the most powerful contenders in this test field. Its deep position in the wind window is rock solid and its profile remains stable in gusts.

For effective upwind riding one should know how to use the board edge. But other than that it doesn't require a lot of input from the rider, because of its linear power delivery. Despite this, it is a very comfortable kite to fly and is still snappy when needed. It is very reactive to steering inputs without any delay, and loops perfectly with a medium to almost tight radius. On the bar some input is required - the medium bar pressure gives perfect feedback for the position of the kite and what its doing. Bar pressure and reactivity can be adjusted through various trimming options (3 positions on the front lines and 4 on the back lines). Hooked in jumps are a piece of cake, because sending the ManiaC results in a high flying speed with absolute no downwind pull. In medium winds and higher the ManiaC has a solid lift and hangtime. Unhooked the ManiaC really shines. The deep position in the wind window delivers a powerful pop and the slack right after takeoff couldn't be any better. We were actually surprised by the water relaunch of the ManiaC. While in low and medium winds it needs to be tilted a bit, it relaunches in higher winds easily by pulling on one steering line.

Conclusion:

The long wait has paid off. The ManiaC is a valuable addition to the C-kite market. No other contender in this segment could deliver such pure flight characteristics of a C-kite and still offer above average comfort and control. Wainman Hawaii landed a brilliant first coup that makes us hungry for testing the other sizes of the ManiaC.